

## I. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller:	FIAT
Fahrzeugtyp /Verkaufsbezeichnung:	Lancia 836 / Lancia Delta
ABE / EG-BE Nummer:	G489
Ausführung(en):	Siehe Punkt II
Max. zulässige Radlast:	530 kg

## II. Zulässige Rad- / Reifenkombinationen an Achse 1 und Achse 2, Auflagen

Die unter Punkt II. des Teilegutachtens aufgeführten Distanzscheiben sind unter Einhaltung der unten angegeben Gesamteinpresstiefe und aller genannten Auflagen und Hinweise für alle serienmäßigen Rad-/Reifenkombinationen sowie sonst genannten Reifengrößen bis zu den nachstehend aufgeführten Gesamteinpresstiefen zulässig.

**Hinweis: Die Gesamt-Einpresstiefe (Gesamt-ET), wie unten in der Tabelle aufgelistet, ist die Einpresstiefe des Rades abzüglich der Distanzscheibendicke.**

Rad-Größe (Serie)	Gesamt - ET [mm]	kW- Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein
5 1/2 x 14 ET 43	38	51 - 51	175/65R14	51G	nur Ausf. mit Fz-Breite 1703mm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		51 - 83	185/60R14	51G	
		66 - 66	185/65R14	51G	
		51 - 83	195/60R14-85	11A; 21B; 22B	
	38	51 - 51	175/65R14	51G	nur Ausf. mit Fz-Breite 1759mm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		51 - 51	185/60R14	51G	
		66 - 66	185/65R14	51G	
		51 - 66	195/60R14-85		
	33 - 28	51 - 51	175/65R14	11A; 22B; 51G	nur Ausf. mit Fz-Breite 1703mm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		51 - 83	185/60R14	11A; 22B; 51G	
		66 - 66	185/65R14	11A; 22B; 51G	
		51 - 83	195/60R14-85	11A; 21B; 22B; 22G; 24M	
	33 - 28	51 - 51	175/65R14	51G	nur Ausf. mit Fz-Breite 1759mm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		51 - 51	185/60R14	51G	
		66 - 66	185/65R14	51G	
		51 - 66	195/60R14-85		
		51 - 66	205/55R14-85		

Rad-Größe (Serie)	Gesamt - ET [mm]	kW- Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein
6 x 14 ET 37	32	51 - 51	175/65R14	11A; 22B; 51G	nur Ausf. mit Fz-Breite 1703mm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		51 - 83	185/60R14	11A; 22B; 51G	
		66 - 66	185/65R14	11A; 22B; 51G	
		51 - 83	195/60R14-85	11A; 21B; 22B; 22G; 24M	
	32	51 - 51	175/65R14	51G	nur Ausf. mit Fz-Breite 1759mm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		51 - 51	185/60R14	51G	
		66 - 66	185/65R14	51G	
		51 - 66	195/60R14-85		
	27	51 - 51	175/65R14	11A; 22B; 51G	nur Ausf. mit Fz-Breite 1703mm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		51 - 83	185/60R14	11A; 22B; 51G	
		66 - 66	185/65R14	11A; 22B; 51G	
		51 - 83	195/60R14-85	11A; 21B; 22B; 22G; 24M	
	27	51 - 51	175/65R14	51G	nur Ausf. mit Fz-Breite 1759mm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		51 - 51	185/60R14	51G	
		66 - 66	185/65R14	51G	
		51 - 66	195/60R14-85		

Rad-Größe (Serie)	Gesamt - ET [mm]	kW- Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein
6 x 15 ET 44,5 ET 40	39,5	102 - 102	195/50R15	10N; 11A; 24M; 51G	nur Ausf. mit Fz-Breite 1703mm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		102 - 102	195/50R15	11A; 24M; 631	
		102 - 102	205/50R15-86	11A; 21B; 22B; 22G; 24J; 24M	
	39,5	51 - 83	195/50R15-82	Ottomotor; 11A; 24M	nur Ausf. mit Fz-Breite 1703mm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		51 - 83	205/50R15-86	11A; 21B; 22B; 22G; 24J; 24M	
	34,5 – 29,5	102 - 102	195/50R15	10N; 11A; 21B; 22B; 22G; 24J; 24M; 51G	nur Ausf. mit Fz-Breite 1703mm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		102 - 102	195/50R15	11A; 21B; 22B; 22G; 24J; 24M; 631	
		102 - 102	205/50R15-86	11A; 21B; 22B; 22G; 24J; 24M	

Rad-Größe (Serie)	Gesamt - ET [mm]	kW- Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein
	34,5 – 29,5	51 - 83	195/50R15-82	Ottomotor; 11A; 21B; 22B; 22G; 24J; 24M	nur Ausf. mit Fz-Breite 1703mm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A;
		51 - 83	205/50R15-86	11A; 21B; 22B; 22G; 24J; 24M	51A
6 1/2 x 15 ET 49,5;	44,5	137 - 142	205/50R15	10N; 11A; 22B; 22G; 24J; 51G	nur Ausf. mit Fz-Breite 1759mm; 10B; 11G; 11H; 12A; 51A
	44,5	102 - 102	195/50R15	11A; 21B; 22B; 24M; 631	nur Ausf. mit Fz-Breite 1703mm;
		102 - 102	195/50R15	10N; 11A; 21B; 22B; 24M; 51G	10B; 11G; 11H; 12A; 51A
	44,5	51 - 83	195/50R15-82	Ottomotor; 11A; 21B; 22B; 24M	nur Ausf. mit Fz-Breite 1703mm;
		66 - 66	195/55R15-84	Dieselmotor; 11A; 21B; 22B; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
	39,5 – 34,5	137 - 142	205/50R15	10N; 11A; 21B; 22B; 22G; 24C; 24M; 51G	nur Ausf. mit Fz-Breite 1759mm; 10B; 11G; 11H; 12A; 51A
	39,5 – 29,5	102 - 102	195/50R15	10N; 11A; 21B; 22B; 22G; 24J; 24M; 51G	nur Ausf. mit Fz-Breite 1703mm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		102 - 102	195/50R15	11A; 21B; 22B; 22G; 24J; 24M; 631	
		102 - 102	205/50R15-86	11A; 21B; 22B; 22G; 24J; 24M	
		102 - 102	215/45R15	11A; 21B; 22B; 22G; 24J; 24M; 631; 65A	
	39,5 – 29,5	51 - 83	195/50R15-82	Ottomotor; 11A; 21B; 22B; 22G; 24J; 24M	nur Ausf. mit Fz-Breite 1703mm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		66 - 66	195/55R15-84	Dieselmotor; 11A; 21B; 22B; 22G; 24J; 24M	
		51 - 83	205/50R15-86	11A; 21B; 22B; 22G; 24J; 24M	
		51 - 83	215/45R15-82	Ottomotor; 11A; 21B; 22B; 22G; 24J; 24M; 65A	
	34,5 – 29,5	102 - 102	195/50R15	631	nur Ausf. mit Fz-Breite 1759mm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		51 - 51	195/50R15-82		
		66 - 96	195/55R15-84		
		51 - 102	205/50R15-86	11A; 22B	
		102 - 102	215/45R15	631; 65A	
		51 - 51	215/45R15-82	65A	
	34,5 – 29,5	137 - 142	205/50R15	10N; 11A; 21B; 22B; 22G; 24C; 24M; 51G	nur Ausf. mit Fz-Breite 1759mm; 10B; 11G; 11H; 12A; 51A;
					FES

Rad-Größe (Serie)	Gesamt - ET [mm]	kW- Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein
	29,5	102 - 102	195/50R15	11A; 22B; 631	nur Ausf. mit Fz-Breite 1759mm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		51 - 51	195/50R15-82	11A; 22B	
		66 - 96	195/55R15-84	11A; 22B	
		51 - 102	205/50R15-86	11A; 22B	
		102 - 102	215/45R15	11A; 22B; 631; 65A	
		51 - 51	215/45R15-82	11A; 22B; 65A	

## Auflagen

- 10B ) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 10N ) Gegebenenfalls aufgeführte Fabrikatsbindungen/-empfehlungen in den Fahrzeugpapieren bzw. der Betriebsanleitung sind zu beachten oder es dürfen nur die vom Fahrzeughersteller freigegebenen Reifenfabrikate verwendet werden.
- 11A ) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B ) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen.
- 11G ) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muss eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Distanzscheiben eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Distanzscheiben gesondert zu beurteilen.
- 11H ) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A ) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 21B ) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22B ) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22G ) Durch Nacharbeit der hinteren Radhäuser im Bereich der Reifenlauffläche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 24C ) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

- 24D ) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J ) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M ) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 51A ) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten. Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G ) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Reifenfabrikate der Fahrzeugpapiere, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 631 ) Die Eignung von "ZR"-Reifen ist durch eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße sicherzustellen. Es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
- 65A ) Sofern Reifen der Größe 215/45 R 15 auf der Felge 6 1/2 J x 15 verwendet werden, ist eine Freigabe des Reifenherstellers erforderlich, es wird empfohlen, den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.  
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

### III. Befestigungselemente

- Die nachstehend aufgeführten Schaft- bzw. Gewindelängen der Radschrauben bzw. -bolzen beziehen sich auf die Serienräder und sind einzuhalten:

Dicke Distanzscheibe [mm]	5	10	15	20
Befestigungselement	Radschraube M12x1,25; Kegelbund			

Schaftlänge [mm]	40	45	50	55
------------------	----	----	----	----

- Die Einschraublänge aller Befestigungselemente muss mind. 9 Umdrehungen betragen.
- Die Radschrauben bzw. -mutter sind mit dem vom Fahrzeughersteller vorgegebenen Drehmoment. Es sind Befestigungselemente mit der Festigkeitsklasse 10.9 zu verwenden.